

Sonntag: Wär' er an Nerven nicht erkrankt,
12/12. Hätt' Oberkoch nicht abgedankt.

Montag: Den Dr. Bossard auf der Strass'
13/12. Hier seh' ich durch mein Augenglas.

Dienstag: Das Armee-Kino zeigt ganz gern
14/12. 'nen Dachshund und 'ne alte Dirn.

Mittwoch: Fritz, die Küche ist privat !
15/12. So sagt uns der Geheime Rat.

Schon hat das Lager manchen Reiz :
Ein Weibsbild guckt sich's an, bereits.

Donnerst: Wer heute ging zum Erbsenschälen,
16/12. Der tat den Aalfischfang verfehlen.

Freitag: Wer heut' liegt dort in Cairo drüben,
17/12. Tut Buss' für seine Sünden üben.
Die Mumien sind ganz aufgeregt,
Und dem W.C. geht's auch recht schlecht.

Energie ist ausgebrochen,
Die schmachtete seit vielen Wochen
In des Sommers Sommenglut,
Und tat den Kameraden gut.

Samstag: Nach "Monte Carlo" kurz nach sieben,
18/12. Oder zu Bett', je nach Belieben.

SPORT - MITTEILUNGEN.
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Neben dem Faustballplatz, der sich bei dem schönen Wetter jetzt täglich, fast stündlich, zu Hoch-, Höher- und Höchst-Leistungen bequemen muss, hat der neue Decktennisplatz letzthin zunehmende Benutzung erfahren. Wie man hier sieht, spielten wir schon vor 3 Jahren in Somes Island Decktennis:



ERWARTUNG.

Tedje hat ein Telegramm von seine Braut gekriegt, darin steht: "Hol' mich heut Abend von'n Zug, ich hab all die Nacht frei."

Tedje kommt ja nu inne grosse Aufregung, seine Phantasie malt sich das ja nu schon bildlich aus, was er nich alles mit Erna machen will. Er kann ja kaum mehr warten. Erna is ja so hundelieb, so nimmt Tedje denn Hector mit an die Bahn zur Begrüssung; dann muss er ja Hector erst nach Haus bringen, ehe sie sich amüsieren gehen, und dann hat er ja 'n bisschen Zeit mit ihr, wenn er zu Haus ist.....

Tedje kommt ja nu auch an die Bahn, der Zug läuft ein, und er nimmt Hector, um Erna entgegen zu laufen. Da kommen ja nu auch 'ne ganze Masse Leute, auch ein Herr mit 'n Hund. Tedje steht und guckt und guckt, um Erna gleich zu sehen, er kann ja garnich mehr warten. Aber kein Erna ist zu sehen. - - Da, wie Tedje sich umdreht, sieht er, wie Hector sich an den Hund, ~~von dem~~ was eine Hündin is, von den Herrn herangemacht hat, weil der mit ein paar Leuten spricht. Hector hat sich ja gleich ganz intim gemacht, ach Gott. - - Da wird Tedje wild und reisst Hector zurück und schreit: "Hier du, wer hat das Telegramm gekriegt, ich oder du ??"

A A L F A N G - R E G E L N ! !

(Herausgeber: H. Lanzinger.)

Willst du einmal Aale fangen,
So fang' sie in dem Fluss;
Nimm eine Leine, Blei, auch Haken,
Frag Hans, wie's gemacht werden muss.
Besorg' dir zunächst mal 'ne Dose,
In der süsser Honig gewesen ist;
Die füll' dann auf mit Würmern, ganz lose,
Und locke die Aale und fang' sie mit List.

Die Leine wirf ohne Geschrei
Hinab in den reissenden Bach;
In den Schädel schlägt dir ein Loch das Blei,
Auf den Haken gib weiter nicht Acht;
Der muss sich verfangen in deinem Daumen,
Sich bohren ins Fleisch tief hinein,
Ganz blutig musst du ausschauen;
Dann lauf' ohne Aale schnell heim.

Der zweite Fangzug bringt meistens mehr Glück,
Beachte nur die obigen Regeln !
Selbst Hans kam mal mit 'nem Aal zurück;
Für ihn war es wahrlich ein Segen ! !

(Illustration umseitig :)